

Anleitung für Orion®-Ferngläser

WARNUNG Schauen Sie niemals ohne professionellen Sonnenfilter mit einem Fernglas direkt in die Sonne. Auch, wenn Sie dies nur für einen kurzen Augenblick tun, kann es andernfalls zu bleibenden Augenschäden kommen. Kleine Kinder dürfen dieses Fernglas an sonnigen Tagen nur unter Aufsicht eines Erwachsenen verwenden.

Einstellen der Entfernung zwischen den Augen

Halten Sie die beiden Optikkrohre des Fernglases gut fest und bewegen Sie sie so weit nach innen, bis sie den für Sie passenden Abstand zwischen den Augen haben. Sie sollten mit beiden Augen zusammen ein einziges rundes Sichtfeld sehen können. Stellen Sie den Abstand zwischen den Augen ein, bevor Sie fokussieren.

Fokussieren

Fokussieren können Sie mit Hilfe des kleinen Fokussierads in der Mitte zwischen den beiden Optikkrohren des Fernglases. Mit diesem Fokussierad fokussieren Sie beide beide Optikkrohre gleichzeitig. Drehen Sie das Fokussierad so lange, bis das Bild möglichst klar erscheint. Das rechte Okular ist drehbar, das linke nicht. Durch Drehen des rechten Okulars lässt sich eine Dioptrieneinstellung vornehmen.

Dioptrieneinstellung

Da alle Augen leicht unterschiedlich sind, verfügen Ferngläser von Orion über einen „Dioptrienausgleichsregler“ für das rechte Auge. Dieser soll dafür sorgen, dass leichte Unterschiede zwischen den beiden Augen einer Person kompensiert werden können. Wenn Sie eine Dioptrieneinstellung vornehmen wollen, schauen Sie mit beiden Augen durch das Fernglas, und verdecken Sie mit der Hand die rechte Objektivlinse (vorne). Drehen Sie das Fokussierad in der Mitte so lange, bis das Bild im linken Okular scharfgestellt ist. Verdecken Sie nun die linke Objektivlinse (vorne) mit der Hand, und fokussieren Sie durch Drehen des rechten Okulars das rechte Objektiv, sodass das Bild scharfgestellt ist. Das Fernglas ist nun auf Ihre Augen eingestellt. Notieren Sie sich die Dioptrieneinstellung und stellen Sie das rechte Okular immer auf diesen Wert ein, bevor Sie das Fernglas verwenden. Sobald Sie diese Einstellung vorgenommen haben, brauchen Sie den Dioptrienausgleichsregler nicht mehr. Fokussieren Sie einfach beide Objektive durch Drehen des Fokussierads.

Anbringen der Stativhalterung

Die meisten Ferngläser von Orion können mittels einer „L“-Halteung an einem Standard-Kamerastativ befestigt werden. Schrauben Sie dazu die ca. 1/2 Zoll (1,3 cm) messende kleine Kappe heraus, die sich an der Vorderseite der Mittelachse zwischen den Objektiven befindet. Sie sitzt an der von den Objektiven aus betrachtet vorderen Seite der Mittelachse, an der sich das Fokussierad befindet. Wenn Sie die Kappe entfernt haben, sehen Sie eine kleine Gewindebohrung mit 1/4 Zoll (20 UNC, 6,4 mm). Mit Hilfe der Schraube an der „L“-Stativhalterung lässt sich diese in der Bohrung am Fernglas befestigen. Schrauben Sie die Stativschraube in eine der Bohrungen auf der Unterseite der „L“-Halteung (einige Halteungen besitzen zwei Bohrungen, die eine variable Positionierung ermöglichen).

Faltbare Augenmuscheln

Einige Ferngläser von Orion sind mit faltbaren Augenmuscheln ausgestattet. Wenn das Fernglas ohne Brille verwendet wird, werden die Augenmuscheln in der Regel nicht umgefaltet. Brillenträger jedoch können die Augenmuscheln einfach umfalten, indem sie eine Seite der Muschel nach unten klappen, und anschließend mit den Fingern über den Rand zur gegenüberliegenden Seite streichen.

Eindrehbare Augenmuscheln

Andere Ferngläser von Orion besitzen eindrehbare Augenmuscheln. Wenn das Fernglas ohne Brille verwendet wird, sollten die Augenmuscheln gegen den Uhrzeigersinn herausgedreht werden, bis sie einrasten. Wenn

die Augenmuscheln in der oberen Position eingerastet sind, sind Ihre Augen beim Hindurchschauen automatisch so ausgerichtet, dass Sie das gesamte Sichtfeld des Fernglases nutzen können. Wenn Sie das Fernglas mit aufgesetzter Brille verwenden möchten, drehen Sie die Augenmuscheln einfach im Uhrzeigersinn ein. So haben Sie genug Freiraum für Ihre Sehhilfe.

Wasserdichte Ferngläser

Die wasserdichten Ferngläser von Orion sind mit Stickstoff gefüllt und versiegelt. Sie sind absolut wasserdicht und gegen Beschlagen von innen geschützt. Sie sind zwar unempfindlich gegen Regen, Wind, Spritzwasser (z. B. auf einem Boot) und hohe Luftfeuchtigkeit, dürfen jedoch auf keinen Fall komplett unter Wasser getaucht werden. Wenn ein Fernglas durch Süßwasser nass wird, trocknen Sie es vorsichtig mit einem trockenen, sauberen Tuch ab und reinigen Sie die Linsen wie unten beschrieben. Wenn es durch Salzwasser nass wird, muss es gründlich abgespült und dann vorsichtig abgetrocknet werden. Die Linsen müssen wie unten beschrieben gereinigt werden. Wenn das Gehäuse des Fernglases verschmutzt ist, kann es mit warmem Wasser und einem sauberen Tuch gereinigt werden. Sollte es extrem verschmutzt oder mit Öl verunreinigt sein, reinigen Sie das Gehäuse mit einem feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge aus warmem Wasser. Spülen und trocknen Sie es danach vorsichtig ab. Reinigen Sie die Linsen auf keinen Fall mit Wasser und Seife!

Reinigung und Pflege von Ferngläsern

Die Linsen von Orion-Ferngläsern sind mit einer Antireflexbeschichtung vergütet, die durch unvorsichtige Handhabung beschädigt werden kann. Berühren Sie deren Oberflächen nicht mit den Fingern oder rauen Materialien. Die meisten Ferngläser, Okulare und Kameraobjektive erfordern eine ähnliche Art der Pflege. Alle optischen Instrumente müssen etwa zweimal im Jahr gereinigt werden (oder häufiger, wenn sie schneller verschmutzen). Das gilt auch, wenn sie nicht verwendet werden. Der Staub, der sich auf der Beschichtung ansammelt, fördert Schimmelbildung, wodurch das Glas angegriffen und die Beschichtung zerstört werden kann. Vermeiden Sie allerdings auch zu häufiges Reinigen, da dies ebenfalls die Beschichtung beschädigen kann. Verwenden Sie immer spezielle Linsenreinigungstücher und -flüssigkeiten für vergütete Objektive. Verwenden Sie keine Flüssigkeiten oder Tücher, die für Brillengläser oder für den Hausgebrauch bestimmt sind.

Entfernen Sie zum Reinigen des Fernglases zunächst mit Hilfe eines Blasebals größere Schmutzpartikel. Achten Sie darauf, dass Ihre Hände sauber sind. Halten Sie mehrere Tücher bereit. Geben Sie zwei Tropfen Linsenreinigungsflüssigkeit auf ein Linsenreinigungstuch (niemals direkt auf die Linse). Wischen Sie die Linse vorsichtig sauber. Wischen Sie überschüssige Linsenreinigungsflüssigkeit sofort mit einem frischen, trockenen Linsenreinigungstuch ab. Reinigen Sie bei größeren Linsen immer jeweils nur einen kleinen Bereich auf einmal und verwenden Sie danach ein frisches Linsenreinigungstuch. Wischen Sie bei stark verschmutzten Linsen immer abwechselnd mit einem feuchten und trockenen Tuch je ein Mal quer über die Linse. Verwenden Sie dabei für jeden Zug ein frisches Tuch. Je öfter Sie das Linsenreinigungstuch wechseln und ein frisches verwenden, desto weniger wahrscheinlich ist es, dass Sie die Linse verkratzen. Vermeiden Sie unbedingt übermäßigen Druck oder Reiben. Es ist besser, wenn eine kleine Menge Schmutz auf der Linse verbleibt, als die Linse mit zu starkem Druck zu reinigen, da dadurch die Beschichtung zerstört wird.

Lagerung und kaltes Wetter

Alle optischen Instrumente, die starken Temperaturschwankungen oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind, können beschlagen. Geben Sie dem Instrument immer genügend Zeit, sich an eine kalte Umgebung anzupassen, indem Sie es vor dem Gebrauch für ein paar Stunden (in einer entsprechenden Tasche) in einer unbeheizten Garage oder dem Kofferraum eines Autos liegen lassen. Lassen Sie das Instrument auch dann für ein bis zwei Stunden an einem kühleren Ort liegen, wenn Sie es wieder in ein warmes Gebäude bringen. Es ist in einem solchen Fall sehr wichtig, dass Sie die Tasche öffnen, das Instrument entnehmen, die Kappen entfernen, und dann über Nacht alles austrocknen lassen. Bewahren Sie das Instrument an einem kühlen, trockenen Ort auf. Eine Aufbewahrung in feuchter Umgebung kann zu Schimmelbildung führen, wodurch die Optik zerstört wird. Dies ist nicht durch die Garantie abgedeckt.



Außergewöhnliche optische Produkte für Endverbraucher seit 1975

Kundendienst:

www.OrionTelescopes.com/contactus

Unternehmenszentrale:

89 Hangar Way, Watsonville CA 95076 - USA

Einjährige eingeschränkte Herstellergarantie

Für dieses Produkt von Orion wird ab dem Kaufdatum für einen Zeitraum von einem Jahr eine Garantie gegen Material- und Herstellungsfehler geleistet. Diese Garantie gilt nur für den Ersterwerber. Während dieser Garantiezeit wird Orion Telescopes & Binoculars für jedes Instrument, das unter diese Garantie fällt und sich als defekt erweist, entweder Ersatz leisten oder eine Reparatur durchführen, vorausgesetzt, das Instrument wird ausreichend frankiert zurückgesendet. Ein Kaufbeleg (z. B. eine Kopie der Original-Quittung) ist erforderlich. Diese Garantie gilt nur im jeweiligen Land des Erwerbs.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Instrument nach Feststellung von Orion nicht ordnungsgemäß eingesetzt oder behandelt oder in irgendeiner Weise verändert wurde sowie bei normalem Verschleiß. Mit dieser Garantie werden Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte gewährt. Sie dient nicht dazu, Ihre sonstigen gesetzlichen Rechte gemäß dem vor Ort geltenden Verbraucherschutzgesetz aufzuheben oder einzuschränken; Ihre auf Länder- oder Bundesebene gesetzlich vorgeschriebenen Verbraucherrechte, die den Verkauf von Konsumgütern regeln, bleiben weiterhin vollständig gültig.

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.OrionTelescopes.com/warranty**.

Orion Telescopes & Binoculars

Unternehmenszentrale: 89 Hangar Way, Watsonville, CA 95076 - USA

Kundendienst: **www.OrionTelescopes.com/contactus**

© Copyright 2013 Orion Telescopes & Binoculars
